

LV: Vertiefung Plastische Techniken					
Modul: Methoden; Projekte; Technik					
Lehrbereich Methoden und Projekte (Fachgebiet Bildhauerei)					
Kennnummer	Workload	Credit Points	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
BP-LV 14 BFA-BP-MPT	60	3	4.-6. Sem. VZ 6.-9. Sem. TZ	Sommersemester 18	1 Sem.
BFA-FM-MPT BFA-MG-MPT			4.-6. Sem. VZ 6.-9. Sem. TZ		
Kontaktzeit		Selbststudium		geplante Gruppengröße	
30		60		8	

1	<p>Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen</p> <p>Die/der Studierende</p> <ul style="list-style-type: none"> erwirbt Kenntnisse über die Erstellung von keramischen Objekten auf Basis der Wulst- & Plattentechnik erwirbt Kenntnisse über die Erstellung eines lebensgroßen Gipsobjektes mittels Antrageverfahren erwirbt Kenntnisse über die Erstellung eines mittelgroßen Zementobjektes mittels Antrageverfahren wird herangeführt an den Armierungsbau für die unterschiedlichen Aufbautechniken wird befähigt die technischen als auch ästhetischen Möglichkeiten von Maß und Proportion des Körpers in seinem künstlerischen Werk auszuloten und frei auszuschöpfen
2	<p>Inhalte</p> <p>Dieses Seminar vertieft die in ‚Einführung in die plastischen Techniken I‘ kennengelernten Arbeitsweisen und Kenntnisse der Materialien wie Ton und Gips. Über die Heranführung an den unumgänglichen Armierungsbau für Objekte aus den zuvor genannten Stoffen, werden auch Techniken der Oberflächenbearbeitung & -behandlung erläutert. Außerdem widmen wir uns dem Werkstoff Zement in seiner Qualität und Möglichkeit als anzufragendes Material.</p>
	<p>Material/Kosten</p> <p>Verschiedene Gewindestangen*, verzinkte Flachverbinder, Schrauben & Muttern, Metallrohre* & Rohrkrümmer*, dicker Bindedraht, dicke Holzmodellierunterlage, Dachlatten, alte Handtücher, Plastiktüten/-säcke zum Verpacken, feinschamottierter Ton*, Trasszement*, heller Elektrikergips*, divers. Materialien für die Oberflächenbehandlung (z. B. Wachs/Paraffin, Terpentin, Spiritus, Schellack, Leinöl, Milch, Magermilchpulver, Goldleim, Bronzepulver)</p> <p>* Materialien können nur in ganzen Gebinden/Einheiten über die Akademie erworben werden.</p> <p>Gestellt werden: Hilfsmittel, Modellierwerkzeuge</p>
3	<p>Lehrformen</p> <p>Seminar, Einzelkorrektur, Kolloquium</p>
4	<p>Prüfungsformen</p> <p>Einzelkorrektur, Kolloquium</p>
5	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme, Vorlage der Arbeitsergebnisse, erfolgreiche Prüfung</p>
6	<p>Lehrende</p> <p>Siegbert Altmiks</p>